



Mai/Juni 2008

ISSN 1863-2432

Nummer 12

## AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

- ☒ "Mach den Impfcheck". Gesundheitsministerin Dr. Monika Stolz rät vor allem Jugendlichen: "Impfpass prüfen und fehlende Impfungen unbedingt nachholen"
- ☒ Wissenschaftsministerium und Kultusministerium zur Reform des gymnasialen Lehramts
- ☒ Junge Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung sollen durch verbesserte schulische und berufliche Maßnahmen in den allgemeinen Arbeitsmarkt eingegliedert werden
- ☒ Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach am Neckar bietet als erstes Gymnasium im Land Chinesisch als zweite Fremdsprache an
- ☒ Informationen über alle Schülermentorenausbildungen in Baden-Württemberg im Internet abrufbar

## INFOBÖRSE

### AKTIONEN

- ☒ Jugend in eigener Sache – Fit in die berufliche Zukunft
- ☒ 10. Mai 2008: "Bücher aus dem Feuer"
- ☒ Israel feiert 60. Geburtstag – nicht nur am 14. Mai 2008! 6t nur am 14. Mai 2008!
- ☒ 17. bis 25. Mai 2008: IdeenPark 2008 – Ein Fest der Technik und des Lernens
- ☒ "Probier's aus!" auf dem Ideenpark: Fünf Berufe auf dem SkillsGermany Trainingscamp
- ☒ Schwerpunkt KLIMA der Landeszentrale für politische Bildung (LpB)
- ☒ 13. bis 15. Juni 2008: Erstklassiges Line-Up für "Berlin 08" bestätigt
- ☒ 26. Juni 2008: Biotechnologie zum Anfassen – Tag der offenen Tür in Stuttgart

### WETTBEWERBE

- ☒ Kreisgymnasium Neuenburg belegt ersten Platz beim "Schulhomepage AWARD 2008"
- ☒ Wettbewerb "Die Durchstarter – Der Teamwettbewerb für Hauptschüler"
- ☒ Bundeswettbewerb "Neue Wege sehen – neue Wege gehen" zur Aidsprävention
- ☒ BDKJ-Jugendaktion 2008 für Jugendliche ab zwölf Jahren thematisiert "Kritischen Konsum"
- ☒ Europäischer Kunstwettbewerb "Alter Ego"
- ☒ Film ab! Für den Jugendfilmpreis werden Nachwuchsfilm aus Baden-Württemberg gesucht
- ☒ Kinder- und Jugendwettbewerb "Mein Freund der Baum – Ich tu was!"

## Wichtige Internetadressen

Kultusministerium

☞ [www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Landesschülerbeirat

☞ [www.lsbr.de](http://www.lsbr.de)

Schülermitverantwortung online

☞ [www.smv.bw.schule.de](http://www.smv.bw.schule.de)

Schülerzeitschriften

☞ [www.smv.bw.schule.de/zeitung](http://www.smv.bw.schule.de/zeitung)

Landesbildungsserver

☞ [www.schule-bw.de](http://www.schule-bw.de)

Infobrief Jugend

☞ <http://newsletter.jugendnetz.de/partnersites/infobrief/abo.php>

## AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

**"Mach den Impfcheck". Gesundheitsministerin Dr. Monika Stolz rät vor allem Jugendlichen: "Impfpass prüfen und fehlende Impfungen unbedingt nachholen"**

**Ausrottung von Masern bis Ende 2010 erfordert gemeinsame Anstrengungen**

"Das WHO-Ziel, Masern bis Ende 2010 auszurotten, erfordert gemeinsame Anstrengungen", sagte Gesundheitsministerin Dr. Monika Stolz MdL über das Ziel der Impfkampagne, die das Ministerium für Arbeit und Soziales gemeinsam mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, der AOK Baden-Württemberg, der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und dem YAEZ-Verlag (Herausgeber einer gleichnamigen Jugendzeitschrift) durchführt. "Weil Impfen nachweisbar die beste medizinische Vorsorge gegen Infektionskrankheiten ist, dürfen wir nicht nachlässig werden", betonte Frau Dr. Stolz. "Ich appelliere nachdrücklich an alle Eltern, fehlende Impfungen bei ihren Kindern nachzuholen. So schützen sie Ihre Kinder und stoppen die Weiterverbreitung des Krankheitserregers", sagte die Ministerin mit Blick auf die jüngste Häufung von Masernerkrankungen in Baden-Württemberg.

Wesentlicher Bestandteil der Impfkampagne ist die Internetseite ☞ [www.mach-den-impfcheck.de](http://www.mach-den-impfcheck.de). "Wer wissen will, ob sein Impfschutz ausreichend ist, kann das mit dem von uns entwickelten Impfcheck schnell und einfach testen", erläuterte Dr. Rolf Hoberg, Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg. Der Impfcheck umfasst laut Hoberg "die wichtigsten Fragen, die mit einem Blick ins eigene Impfbuch leicht zu beantworten sind". Anhand der eingegebenen Antworten erhalte der Nutzer wichtige Hinweise zu seinem Impfstatus und gegebenenfalls die Empfehlung, mit seinem Arzt zu sprechen. Hoberg: "Die Kosten aller öffentlich, das heißt von der Ständigen Impfkommission empfohlenen Impfungen, werden von der AOK übernommen."

"Der Anteil der gegen Masern, Mumps und Röteln geimpften Kinder ist in den letzten Jahren gestiegen. Bei Schulanfängern lagen die Impfquoten gegen Masern im Jahr 2007 bei 94,1 Prozent für die erste und 83,9 Prozent für die zweite Impfung. Das WHO-Ziel der Ausrottung der Masern bis zum Jahr 2010 ist aber nur erreichbar, wenn wenigstens 95 Prozent der Kinder eine zweite Impfung erhalten haben. Insbesondere bei älteren Kindern und Jugendlichen bestehen sogar noch größere Impflücken, denn sie wurden noch nicht nach dem heutigen Stand des Infektionsschutzes und den heute geltenden Empfehlungen geimpft", erläuterte Frau Dr. Stolz den aktuellen Stand der Auswertungen des Landesgesundheitsamts.

☞ [www.mach-den-impfcheck.de](http://www.mach-den-impfcheck.de)



## **Wissenschaftsministerium und Kultusministerium zur Reform des gymnasialen Lehramts**

### **Modularisierung und Modernisierung des Studienangebots wird vorangetrieben – Umstellung auf gestufte Studienstruktur vorerst zurückgestellt**

Wissenschaftsministerium und Kultusministerium halten an der geplanten Modernisierung der gymnasialen Lehrerausbildung fest. Insbesondere soll das Studienangebot vollständig modularisiert werden, um eine Vergleichbarkeit mit anderen fachlich verwandten Studiengängen herzustellen. Die Umstellung auf die gestufte Studienstruktur werde vorerst zurückgestellt und das Staatsexamen werde beibehalten, teilten Wissenschaftsminister Professor Dr. Peter Frankenberg und Kultusminister Helmut Rau am 15. April 2008 in Stuttgart mit. Der Ministerrat hatte am 3. Juli 2007 eine Reform der gymnasialen Lehrerausbildung beschlossen.

Zur Pressemitteilung:  [www.km-bw.de/servlet/PB/menu/1229045/](http://www.km-bw.de/servlet/PB/menu/1229045/)



---

### **Junge Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung sollen durch verbesserte schulische und berufliche Maßnahmen in den allgemeinen Arbeitsmarkt eingegliedert werden**

#### **Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg und die Agenturen für Arbeit weiten bisherige Projekte aus**

Ab Herbst 2008 sollen in Baden-Württemberg nach einer erfolgreichen Entwicklungsphase in mehreren Modellregionen die bisherigen Pilotprojekte „Berufsvorbereitende Einrichtungen“ (BVE) und „Kooperative Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt“ (KoBV) miteinander verzahnt und flächendeckend in ganz Baden-Württemberg eingeführt werden. Neu dabei ist, dass sowohl für die schulische Vorbereitung als auch für die berufliche (Aus-) Bildung Betriebspraktika angeboten werden, um die Jugendlichen frühzeitig mit der Arbeitswelt vertraut zu machen. Die KoBV wurden in Lörrach, Karlsruhe und Bruchsal bereits von 2005 bis 2007 erprobt. Die BVE wurden in Pforzheim und Leonberg als Projekte der Werkstufen für geistigbehinderte Menschen durchgeführt.

Zur Pressemitteilung:  [www.km-bw.de/servlet/PB/menu/1228650/](http://www.km-bw.de/servlet/PB/menu/1228650/)



---

### **Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach am Neckar bietet als erstes Gymnasium im Land Chinesisch als zweite Fremdsprache an**

#### **Kultusminister Helmut Rau: Chinesisch im gymnasialen Fremdsprachenangebot gestärkt**

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium (FSG) Marbach am Neckar bietet als erstes Gymnasium in Baden-Württemberg Chinesisch als zweite Fremdsprache ab der sechsten Klasse an. Der vom Kultusministerium genehmigte Schulversuch startet im nächsten Schuljahr. Das gab Kultusminister Helmut Rau MdL am 14. März 2008 bei einem Schulbesuch bekannt. Rau würdigte das Gymnasium als "pädagogische Ideenwerkstatt". Der Gewinn des zweiten Platzes beim Deutschen Schulpreis 2007 sei eine Auszeichnung für die gelungene Schulentwicklung der zurückliegenden Jahre.

Zur Pressemitteilung:  [www.km-bw.de/servlet/PB/menu/1227965/](http://www.km-bw.de/servlet/PB/menu/1227965/)



## **Informationen über alle Schülermentorenausbildungen in Baden-Württemberg im Internet abrufbar Kultusminister Rau: Die Ausbildungsangebote sind aufgrund ihrer Qualität, der großen Vielfalt und der Anzahl der ausgebildeten Jugendlichen bundesweit einmalig**

Auf dem Kultusportal Baden-Württemberg ist ab sofort eine Übersicht über alle Schülermentorenausbildungen in Baden-Württemberg abrufbar. Dabei werden die Mentorenprogramme in den Bereichen Sport, Musik, Soziale Verantwortung, Verkehrserziehung, Natur- und Umweltschutz, Bildende Kunst, Medien und Suchtprävention vorgestellt. „Die Ausbildungsangebote sind aufgrund ihrer Qualität, der großen Vielfalt und der Anzahl der ausgebildeten Jugendlichen bundesweit einmalig“, sagte Kultusminister Helmut Rau MdL.

Bisher wurden über 20 000 Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg zu Mentoren ausgebildet (Stand Ende Schuljahr 2006/2007), allein 12 500 Schülerinnen und Schüler haben sich für den Bereich Sport entschieden. „Die Schüler übernehmen Verantwortung und werden in wichtige Aufgabenfelder in der Jugend- und Vereinsarbeit eingebunden“, betonte Rau. Die Übersicht der Schülermentorenausbildungen in Baden-Württemberg kann im Kultusportal Baden-Württemberg abgerufen werden:

 [www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/show/1227966/](http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/show/1227966/) (PDF-Dokument, 2,33 MB)



## **INFOBÖRSE**

### **AKTIONEN**

#### **Jugend in eigener Sache – Fit in die berufliche Zukunft**

Für den Berufseinstieg gewappnet zu sein, bedeutet weit mehr, als gute Schulnoten oder ein klares Bild von den eigenen Stärken und Interessen zu haben. Neben den fachlichen Qualifikationen sind es persönliche Kompetenzen, wie die Fähigkeit, mit anderen Menschen umzugehen und Eigenverantwortung zu zeigen sowie Konflikte richtig einzuschätzen und zu bewältigen, die in der heutigen Arbeitswelt mehr und mehr an Bedeutung gewinnen. Die gemeinnützige Aktion "Jugend in eigener Sache – Fit in die berufliche Zukunft" will genau auf diesem Feld Orientierung bieten und konkrete Angebote und Instrumente für Jugendliche und Lehrkräfte zur Verfügung stellen.

Auf unterschiedlichen Wegen, beispielsweise mit einer PC-gestützten Selbst- und Fremdeinschätzung, Lerntipps für den Alltag und dem Kompetenz-Spiel, können Jugendliche ab 13 Jahren ihre persönlichen Kompetenzen einschätzen, trainieren und für den späteren Berufseinstieg optimieren. Dreh- und Angelpunkt für alle Angebote sind die "12 Leitsätze in eigener Sache". Sie erläutern die relevanten Schlüsselkompetenzen und sollen zum Nachdenken über das eigene Verhalten und Handeln anregen. Memo-Karten und Poster für den Klassenraum machen die Leitsätze erlebbar. Darüber hinaus enthält die Toolbox für Lehrkräfte zahlreiche Anregungen und Übungen für den Unterricht. Eine ausgearbeitete Unterrichtskonzeption ermöglicht den mühelosen Einsatz der Materialien im Unterricht.

Weitere Informationen für Jugendliche und Lehrkräfte sowie alle Materialien zum Download unter:

 [www.jugend-in-eigener-sache.de](http://www.jugend-in-eigener-sache.de)



## 10. Mai 2008: "Bücher aus dem Feuer"

Vor 75 Jahren, wenige Wochen nach der nationalsozialistischen Machtübernahme, wurden Bücher von politisch und rassistisch unerwünschten Schriftstellerinnen und Schriftstellern sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in fast allen deutschen Universitätsstädten verbrannt. Darunter Autorinnen und Autoren wie Bertolt Brecht, Lion Feuchtwanger, Sigmund Freud, Erich Kästner, Irmgard Keun, Heinrich Mann, Erich Mühsam, Erich Maria Remarque, Anna Seghers, Ernst Toller, Kurt Tucholsky, Arnold Zweig und Stefan Zweig.

Am 10. Mai 2008 sind wie in den vergangenen Jahren alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aufgerufen, unter dem Motto "Bücher aus dem Feuer" aus Büchern zu lesen, die 1933 ein Opfer der Flammen wurden. Die Initiative ist an keinen Ort gebunden, sie kann beispielsweise auf öffentlichen Plätzen oder vor und in öffentlichen Gebäuden stattfinden. Möglichst viele Menschen sollen sich beteiligen und damit für Demokratie und Toleranz in Deutschland eintreten. Eine Autorenliste auf der Internetseite unterstützt die Textauswahl. Dort stehen auch Textvorschläge zur Verfügung und die Veranstaltung kann in einem Teilnahmeformular eingetragen werden. Kontakt und weitere Informationen:

✉ [info@buecherlesung.de](mailto:info@buecherlesung.de)

✉ [10.mai2008@kreativklein.de](mailto:10.mai2008@kreativklein.de)

🌐 [www.buecherlesung.de](http://www.buecherlesung.de)



---

## Israel feiert 60. Geburtstag – nicht nur am 14. Mai 2008!

Am 14. Mai 2008 jährt sich die Gründung des Staates Israel zum sechzigsten Mal. Aus diesem Anlass wird es das ganze Jahr über in Israel und weltweit Feierlichkeiten, Veranstaltungen, Projekte sowie Initiativen geben, die sich "60 Jahre Israel" widmen.

In Deutschland wird, auch auf Grund der besonderen deutsch-israelischen Beziehungen, der 60. Jahrestag Israels von verschiedensten Organisationen und Institutionen begangen. Das Kultusministerium lädt daher alle Schulen Baden-Württembergs ein, sich mit Israel zu beschäftigen und mit Israel zu feiern.

Das Gründungsjubiläum bietet eine gute Gelegenheit, den Schülerinnen und Schülern die historisch-politischen Hintergründe und die Entwicklung Israels zu einem demokratischen Rechtsstaat sowie ein zeitgemäßes Bild vom heutigen Israel zu vermitteln. Dies kann im Unterricht oder mit der Durchführung von "Israel-Tagen" in den Schulen geschehen. Ebenso bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen außerhalb der Schule den Lernenden die Möglichkeit, mehr über Israel zu erfahren und Israel anders kennen zu lernen. Eine Übersicht über das vielfältige Unterhaltungs- und Informationsprogramm in der gesamten Bundesrepublik bieten die Seiten der Israelischen Botschaft unter

🌐 <http://berlin.mfa.gov.il/mfm/web/main/document.asp?DocumentID=135701&MissionID=88>. Darüber hinaus findet sich auf der Homepage der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

(🌐 [www.lpb-bw.de/veranstaltungen/60jahreisrael.php](http://www.lpb-bw.de/veranstaltungen/60jahreisrael.php)) ein Veranstaltungskalender mit Veranstaltungen ganz in der Nähe.

Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten ist die große Open Air Geburtstagsfeier mit Musik, Tanz, Infoständen, Bewirtung und mit wichtigen Gratulanten am 8. Mai 2008 von 15.30 bis 20 Uhr auf dem Stuttgarter Schlossplatz. Eine israelische und eine deutsche Schulband sorgen für musikalische Unterhaltung.

Außerdem veranstaltet das Kommunale Kino Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Forum jüdischer Bildung und Kultur e.V. die mehrwöchige Filmreihe "60 Jahre Israel" (detailliertes Programm unter

🌐 [www.koki-stuttgart.de](http://www.koki-stuttgart.de)).



## 17. bis 25. Mai 2008: IdeenPark 2008 – Ein Fest der Technik und des Lernens

Der IdeenPark findet vom 17. bis 25. Mai 2008 in der Landesmesse Stuttgart statt. Diese Technik-Erlebniswelt wendet sich vor allem an Familien, Kinder und junge Erwachsene. Der Eintritt ist kostenlos. Die Veranstalter sind ThyssenKrupp, das Land Baden-Württemberg und mehr als 70 Partnerorganisationen aus der ganzen Bundesrepublik.

Die Gäste erwartet eine abwechslungsreiche Welt des Lernens mit zahlreichen Workshops und Experimenten für Jung und Alt. Sie bietet schon den Besucherinnen und Besuchern im Vorschulalter spannende Lernerlebnisse, die zeigen, dass Bildung Spaß machen kann. Rund 500 Ingenieure, Forscher, Tüftler und Studierende erklären ihre Ideen und laden anhand von mehr als 150 Exponaten zum Entdecken, Staunen, Mitmachen und Diskutieren ein. Tägliche Technik-Shows mit prominenten Gästen und Moderatoren bieten Infotainment auf höchstem Niveau. Jugendliche lernen in Technik-Workshops, wie man Roboter programmiert, stabile Brücken baut und vieles mehr. Familien können nach Herzenslust gemeinsam experimentieren und forschen. Ein kostenloses Programm mit Fortbildungen liefert Pädagoginnen und Pädagogen neue Impulse für die tägliche Arbeit.

Kostenlose Faltblätter für den IdeenPark können per Fax

(Faxformular:  [www.badenwuerttemberg.de/fm/1899/Fax-Bestellformular\\_Flyer\\_Ideenpark2008.pdf](http://www.badenwuerttemberg.de/fm/1899/Fax-Bestellformular_Flyer_Ideenpark2008.pdf), PDF, 1,1 MB)

oder im Internet unter  [www.zukunft-technik-entdecken.de/bestellung](http://www.zukunft-technik-entdecken.de/bestellung) angefordert sowie als PDF-Dokument online eingesehen werden unter

 [www.zukunft-technik-entdecken.de/media/pressecenter.php?file=hintergrundinformationen/IP\\_Flyer\\_08.pdf](http://www.zukunft-technik-entdecken.de/media/pressecenter.php?file=hintergrundinformationen/IP_Flyer_08.pdf) (PDF, 1,6 MB).

Weitere Informationen:  [www.zukunft-technik-entdecken.de/ideenpark](http://www.zukunft-technik-entdecken.de/ideenpark)



---

## "Probier's aus!" auf dem Ideenpark: Fünf Berufe auf dem SkillsGermany Trainingscamp

Der Ideenpark auf der Neuen Stuttgarter Messe (17. bis 25. Mai 2008) ist die geeignete Spielwiese für Kinder und Jugendliche, um die Zukunft in Technik oder Naturwissenschaft zu entdecken. Unter dem Motto "Probier's aus!" lädt SkillsGermany e.V. – die Förderinitiative für nationale und internationale Berufswettbewerbe – Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrkräfte ein, in einem Trainingscamp in Halle 3, Bereich C 10, fünf moderne technische Berufe auszuprobieren und so die Begeisterung für eine zukunftsweisende Berufsausbildung zu wecken.

Das Camp bietet "aktive" Einblicke in die Berufe CAD-Technisches Zeichnen, Elektrotechnik, Mobile Robotik, Mechatronik und das Schreinerhandwerk. Durch die direkte Zusammenarbeit mit den SkillsGermany-Auszubildenden des Nationalteams ergibt sich ein Kontakt mit anderen Jugendlichen, der Raum für Fragen und Austausch über das jeweilige Berufsbild bietet. Auf einer Fläche von knapp 100 Quadratmetern wird konstruiert, produziert, programmiert, Roboter gesteuert und geschreinert. Die Schülerinnen und Schüler sollen das Trainingscamp begeistert verlassen und ihrem Berufswunsch ein Stückchen näher gekommen sein.

Das Trainingscamp ist eingebettet in die Präsentation von SkillsGermany. Einige Mitglieder der Auszubildenden-Nationalmannschaft stellen sich sowie ihre Berufsbilder vor und es werden Filme von Worldskills 2007, der letzten internationalen Berufsweltmeisterschaft in Japan sowie Exponate gezeigt. Außerdem stehen die Auszubildenden und Coaches zum Gespräch über Ausbildung und Zukunftsperspektiven der jeweiligen Berufe bereit. Weitere Informationen:

 [www.skillsgermany.de](http://www.skillsgermany.de)

 [www.zukunft-technik-entdecken.de/ideenpark/](http://www.zukunft-technik-entdecken.de/ideenpark/)



## Schwerpunkt KLIMA der Landeszentrale für politische Bildung (LpB)

Auf der Internetseite der Landeszentrale für politische Bildung (LpB) finden sich Informationen, Hintergründe und Links zum diesjährigen LpB-Schwerpunkt "KLIMA": [www.lpb-bw.de/klima](http://www.lpb-bw.de/klima)

### Klima-Rundgänge im IdeenPark 2008

Vom 17. bis 25. Mai 2008 bietet die LpB Klima-Rundgänge im IdeenPark auf der Neuen Messe Stuttgart an. Treffpunkt ist täglich am Informationsstand im Foyer der Landesmesse.

[www.zukunft-technik-entdecken.de](http://www.zukunft-technik-entdecken.de)

### Das "teamGLOBAL" erklärt Globalisierung und Klimaschutz

Das Netzwerk teamGLOBAL besteht aus jungen Menschen, die qualifiziert wurden, um Bildungsangebote für Jugendliche anzubieten. Sie können von Schulklassen und Jugendgruppen für einhalb- bis zweitägige Veranstaltungen gebucht werden, um mehr über Globalisierung und Klimaschutz zu erfahren. Es wird ein Teilnahmebeitrag erhoben.

Kontakt:

Regierungsbezirk Freiburg: [freiburg@lpb.bwl.de](mailto:freiburg@lpb.bwl.de)

Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart: [heidelberg@lpb.bwl.de](mailto:heidelberg@lpb.bwl.de)

Regierungsbezirk Tübingen: [tuebingen@lpb.bwl.de](mailto:tuebingen@lpb.bwl.de)



---

### 13. bis 15. Juni 2008: Erstklassiges Line-Up für "Berlin 08" bestätigt: Wir sind Helden, Culcha Candela und Madsen rocken auf dem Festival für junge Politik

Bühne frei für "Berlin 08"! Musikalisch bleiben bei "Berlin 08 – das Festival für junge Politik" vom 13. bis 15. Juni 2008 keine Wünsche offen. Mit Wir sind Helden, Madsen und Culcha Candela stehen drei nationale Top-Acts auf der Bühne, die mit ihrer Musik auch zu aktuellen Themen Stellung beziehen. Mehrere tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem ganzen Bundesgebiet werden zu "Berlin 08" erwartet. Die Auftritte der Bands werden die abendlichen Highlights sein. Tagsüber haben die Jugendlichen in über 300 Veranstaltungen die Möglichkeit, ihre gesellschaftspolitischen Projekte vorzustellen, aktuelle Politik zu diskutieren und jede Menge Kontakte zu knüpfen.

"Berlin 08" ist ein Höhepunkt des "Aktionsprogramms für mehr Jugendbeteiligung". Unter dem Motto "Nur wer was macht, kann auch verändern!" fördern das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Bundeszentrale für politische Bildung und der Deutsche Bundesjugendring Initiativen und Projekte, die sich für mehr Jugendbeteiligung einsetzen. Über die Internetseite [www.du-machst.de](http://www.du-machst.de) finden Jugendliche Projekte in ihrer Region sowie Hilfestellungen und Informationsmaterial für eigene Projekte.


Mehr Infos und Anmeldemöglichkeiten zum Festival unter.

[www.dumachst.de/berlin08](http://www.dumachst.de/berlin08)



## **26. Juni 2008: Biotechnologie zum Anfassen – Tag der offenen Tür in Stuttgart**

### **Programm für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9**

Verstehen, vermitteln und vernetzen ist Motto und Auftrag der "BIOPRO Baden-Württemberg GmbH". Sie ist im Auftrag des Landes Baden-Württemberg zentraler Ansprechpartner für "Life Sciences" und als "Ausgewählter Ort 2008" im Land der Ideen ausgezeichnet worden. Am 26. Juni 2008 wird dieser Erfolg zwischen 10 und 17 Uhr im Stuttgarter Haus der Wirtschaft mit einem Tag der offenen Tür rund um das Thema Biotechnologie und Lebenswissenschaften gefeiert. Das Programm richtet sich speziell an Schülerinnen und Schüler ab der neunten Klasse und deren Lehrkräfte. Mitmachstationen auf dem Wissensparcours laden ein zum Experimentieren und "open space workshops" zum Diskutieren. Diese werden sowohl vormittags als auch nachmittags angeboten. Eröffnet wird das Programm jeweils mit einem Impulsvortrag, bei dem Forscherinnen und Forscher sowie Unternehmerinnen und Unternehmer Einblicke in ihre Arbeit gewähren. Gruppen sollten online unter  [www.bio-pro.de/de/service/04573/index.html](http://www.bio-pro.de/de/service/04573/index.html) angemeldet werden.

Weitere Informationen unter  [www.bio-pro.de/de/verstehen-vermitteln-vernetzen/index.html](http://www.bio-pro.de/de/verstehen-vermitteln-vernetzen/index.html).

Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen:

Christine Decker  
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH  
Breitscheidstraße 10  
70174 Stuttgart  
Telefon: 0711 218185-16  
 [decker@bio-pro.de](mailto:decker@bio-pro.de)




---

## **WETTBEWERBE**

### **Kreisgymnasium Neuenburg belegt ersten Platz beim "Schulhomepage AWARD 2008"**

Das baden-württembergische Kreisgymnasium Neuenburg hat mit seinem Internetauftritt beim "Schulhomepage AWARD 2008" den ersten Platz von 413 Schulhomepages aus Deutschland, Österreich und der Schweiz belegt. Der "rundum glänzende Internetauftritt" überzeugt nach Meinung der Jury durch ganz besonders umfangreiche und hochwertige Inhalte. Hervorhebenswert sei auch die Gestaltung der Homepage durch ein Team aus Schülerinnen und Schülern, das klare und ansprechende Design, die Aktualität, die weitgehende Barrierefreiheit und das sehr gelungene Stichwortverzeichnis. Die Schulhomepage trägt ab sofort den Titel "Die beste Schulhomepage 2008".

Internetauftritt des Kreisgymnasiums Neuenburg:  [www.kreisgymnasium-neuenburg.de](http://www.kreisgymnasium-neuenburg.de)

Ausführliche Informationen über den Schulhomepage AWARD unter  [www.schulhomepage.de](http://www.schulhomepage.de).



---

### **Wettbewerb "Die Durchstarter – Der Teamwettbewerb für Hauptschüler"**

#### **Bewerbungsschluss 30. Juni 2008**

Im Bereich der Berufsorientierung werden Initiativen und Projekte aufgebaut, in denen Schülerinnen und Schüler erfahren, dass sie selbst etwas bewegen und etwas Sinnvolles und Bedeutendes leisten können. Insbesondere in Projekten mit und in der Wirtschaft werden Jugendliche intensiv auf das spätere Berufsleben vorbereitet. Das Projekt "Die Durchstarter" möchte nicht nur für schulische Praxisprojekte werben, sondern sie fördern und belohnen. Einerseits wird dafür eine Homepage aufgebaut, die als Informationsplattform zum Thema Berufswahlunterricht, Aufbau von Schülerunternehmen oder Kooperationen mit der Wirtschaft dient. Andererseits richtet sich ein Teamwettbewerb an alle allgemeinbildenden Schulen, die zum Hauptschulabschluss führen. Bewerben können sich praxisnahe Projekte, die einen Beitrag zur Berufsorientierung leisten und die Selbstständigkeit und Ausbildungsreife der Schülerinnen und Schüler fördern. Dies können etwa

Unternehmenspartnerschaften, Projektunterricht oder Schülerunternehmen sein. Der Wettbewerb zeichnet Jugendliche auf ihrem Weg zum Hauptschulabschluss für ihr Können, ihre Leistung und ihr Engagement in Schülerprojekten als "Durchstarter" aus. Teilnehmen können Gruppen ab zwei Personen. Je Schule können sich maximal zwei Projekte bewerben. Bewerbungen können bis zum **30. Juni 2008** eingereicht werden. Weitere Informationen zum Wettbewerb:

 [www.diedurchstarter.de](http://www.diedurchstarter.de)



---

### **Bundeswettbewerb "Neue Wege sehen – neue Wege gehen" zur Aidsprävention**

**Einsendeschluss 15. Juli 2008**

Für den Bundeswettbewerb "Neue Wege sehen – neue Wege gehen" zur Aidsprävention werden Projekte gesucht, die zeigen, wie Menschen zum Thema Aids miteinander ins Gespräch kommen. Prämiert werden innovative Ideen für geplante, begonnene oder abgeschlossene Projekte. Besonders interessant sind Projekte, die Menschen in schwierigen Lebenslagen und mit Zuwanderungsgeschichte ansprechen. Für die besten Projekte werden Preisgelder zwischen 1.000 und 10.000 Euro ausgelobt. Sie müssen mit Nachweis zweckgebunden im Projekt eingesetzt werden. Die Bewerbung erfolgt online. Einsendeschluss ist der **15. Juli 2008**. Weitere Informationen und Bewerbungsformular unter:

 [www.wettbewerb-aids.de](http://www.wettbewerb-aids.de)



---

### **BDKJ-Jugendaktion 2008 für Jugendliche ab zwölf Jahren thematisiert "Kritischen Konsum"**

**Einsendeschluss 18. August 2008**

Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) der Diözese Rottenburg-Stuttgart ruft in seiner diesjährigen Jugendaktion 2008 alle entwicklungspolitisch interessierten Jugendlichen ab zwölf Jahren dazu auf, sich mit dem Thema "Kritischer Konsum" zu beschäftigen. Durch die kreative Bearbeitung des Themas in Form eines fünfminütigen Kurzfilms sollen sie sich der Konsequenzen ihres eigenen Konsumverhaltens auf die Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen hier und in anderen Ländern bewusst werden. Das Genre für den Kurzfilm ist offen. Beispiele sind Anti-Werbepspot, Fairtrailer, Interviewdokumentation oder Krimi. Einsendeschluss für die Beiträge ist der **18. August 2008**.

Am 13. September 2008 findet im kommunalen Kino in Stuttgart ein Premierenabend statt, bei dem alle Einsendungen präsentiert werden. Der Gewinnerfilm wird im Herbst in einigen Kinos in Baden-Württemberg gezeigt werden. Mehr Informationen zum Thema "Kritischer Konsum" und zum Filmwettbewerb unter:

 [www.dein-geld-regiert-die-welt.de](http://www.dein-geld-regiert-die-welt.de)



---

### **Europäischer Kunstwettbewerb "Alter Ego"**

**Wettbewerb für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, Einsendeschluss 5. September 2008**

Die Vereinigung der europäischen Kulturinstitute EUNIC (European Union National Institutes for Culture) lädt zu dem künstlerischen Wettbewerb "Alter Ego" ein. Dieser findet anlässlich des Jahres des interkulturellen Dialogs statt und wendet sich an alle Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren. Die Aufgabe des Wettbewerbs lautet, ein Doppelporträt zu erstellen. Einerseits von der Bewerberin oder vom Bewerber selbst und andererseits von einer anderen realen oder auch fiktiven Person. Idealerweise sollte sich das Alter Ego in möglichst vielfacher Hinsicht vom Porträt der Bewerberin oder des Bewerbers unterscheiden. Auf diese Weise soll die kulturelle und ethnische Komplexität der Gesellschaften Europas illustriert werden.

Das Projekt wird im Frühjahr und Sommer in 22 europäischen Ländern stattfinden. Aus jedem Land werden zwei Gewinnerinnen oder Gewinner ausgewählt, die anschließend an einem internationalen Kunstworkshop teilnehmen und als Botschafterin oder Botschafter für einen interkulturellen Dialog in andere europäische Länder reisen. Eingereicht werden können abfotografierte Gemälde oder Skulpturen, Filme, Multimediabeiträge, Musik und Fotos. Einsendeschluss ist der **5. September 2008**. Der Wettbewerb versteht sich als Beitrag zur Integration von sozial schwachen Minderheiten mit Migrationshintergrund. Die Wettbewerbsbeschreibung ist in englischer Sprache zu finden unter:

☞ [www.alter-ego.de](http://www.alter-ego.de).



---

### **Film ab! Für den Jugendfilmpreis werden Nachwuchsfilm aus Baden-Württemberg gesucht** **Anmeldeschluss 30. September 2008**

Das Filmbüro Baden-Württemberg veranstaltet am 5. und 6. Dezember 2008 im Rahmen der 14. Filmschau zum fünften Mal den Wettbewerb um den Jugendfilmpreis. Teilnehmen können Jugendliche aus Baden-Württemberg bis 22 Jahre. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Viel wichtiger als Länge oder Thema des Films ist der Einfallsreichtum. Möglich sind Einzelbeiträge oder Einsendungen im Team, als Arbeitsgemeinschaft oder Klasse. Anmeldeschluss ist der **30. September 2008**. Die Preisverleihung mit Geldpreisen von bis zu 400 Euro findet am 6. Dezember 2008 in Stuttgart statt.

Während des Festivals können Workshops im Bereich Regie, Produktion, Ton, Kamera oder Stunt besucht werden. Das genaue Workshop-Programm kann später im Jahr auf der Internetseite eingesehen werden.

Kontakt:

Filmbüro Baden-Württemberg e.V.

Angelika Schneck

Telefon: 0711 221067

Fax: 0711 221069

☞ [schneck@filmbuerobw.de](mailto:schneck@filmbuerobw.de)

☞ [www.jugendfilmpreis.de](http://www.jugendfilmpreis.de)



---

### **Kinder- und Jugendwettbewerb "Mein Freund der Baum – Ich tu was!"**

#### **Wettbewerb für alle Schularten, Anmeldefrist 16. Juni 2008**

Weniger Landwirtschaft und veränderte Verbrauchergewohnheiten haben zu einem Rückgang des Streuobstbaus geführt. Viele Bäume werden nicht mehr gepflegt, andere wiederum wurden gerodet, wichtige Lebensräume für seltene Vögel und Insekten gehen damit verloren. Mit dem Wettbewerb "Mein Freund der Baum – Ich tu was!" des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg sollen Kinder und Jugendliche motiviert werden, aktiv zu werden und den "Reichtum" der Streuobstwiesen zu entdecken. Der Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schularten und an Jugendgruppen des Landesverbands für Obstbau, Garten und Landschaft sowie der verschiedenen Naturschutzverbände. Die Anmeldung soll durch die betreuende Lehrkraft beziehungsweise die Gruppenleiterin oder den Gruppenleiter erfolgen.

Außer dem Erkunden und Erforschen der Streuobstwiese im Jahreskreislauf sollen die Pflege, gemäß dem Motto "Ich tu was!" und die Verwertung der Ernte wichtige Schwerpunkte sein. Die Aktivitäten können in Form eines Fachartikels, als Multimediapräsentation oder als Poster und Fotos eingereicht werden. Sie werden durch eine fachkundige Jury anhand der Kriterien Aufbereitung der Thematik, Kreativität und Originalität sowie Form und Inhalt bewertet.

Geldpreise in Höhe von insgesamt 1.200 Euro und Sachpreise warten auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anmeldefrist ist der **16. Juni 2008**, die Wettbewerbsbeiträge müssen bis zum **10. Februar 2009** eingereicht werden. Schirmherrin des Wettbewerbs ist Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL. Anmeldung und Einsendung der Beiträge:

Kompetenzzentrum Obstbau – Bodensee  
Stichwort: "Mein Freund der Baum – Ich tu was!"  
Schuhmacherhof 6  
88213 Ravensburg  
✉ [mayr@kob-bavendorf.de](mailto:mayr@kob-bavendorf.de)  
🌐 [www.kob-bavendorf.de](http://www.kob-bavendorf.de)



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg  
Redaktion SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler  
Matthias Bichler, Dagmar Kerschbaumer (verantwortlich)  
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart  
Telefon: 0711 279-2835 und -2611  
Fax: 0711 279-2838

✉ [infodienste@km.kv.bwl.de](mailto:infodienste@km.kv.bwl.de)  
🌐 [www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Der Newsletter "SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler" kann kostenlos abonniert werden. Alle Ausgaben sind online einsehbar unter:

🌐 [www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Alle Schülerinnen und Schüler, Schülersprecherinnen und Schülersprecher, Schülerzeitungen und alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, uns Themen vorzuschlagen und nützliche Informationen und Tipps mitzuteilen.

**Redaktionsschluss Ausgabe 13/Juli/August 2008: 26. Juni 2008**

**Hinweis:**

Für die Inhalte der verlinkten Fremdangebote ist der jeweilige Herausgeber verantwortlich.

